

## Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V.

### Stellungnahme zur aktuellen Version der Verordnung zur Modernisierung der Prüfungsverfahren im Recht der Heilberufe (Heilberufe-Prüfungsrechtsmodernisierungsverordnung)

**Berlin, den 5. März 2023**

Seit dem Beginn der Ausarbeitung der neuen Prüfungsrechtsmodernisierungsverordnung und der neuen Ärztlichen Approbationsordnung setzt sich die Bundesvertretung der Medizinstudierenden e.V. (bvmd) für eine verbesserte Durchführung des dritten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung (M3) ein. Besonders zur Chancengleichheit für eine gute und ausführliche Vorbereitung, sowie eine vergleichbare Prüfung auf nationaler Ebene, gibt es innerhalb Deutschlands große Diskrepanzen.

Im Rahmen der neuen Prüfungsrechtsmodernisierungsverordnung für Heilberufe, die am 31. März 2023 im Bundesrat abgestimmt werden soll, würden ab dem 01. April 2023 bis zur Einführung der neuen Ärztlichen Approbationsordnung folgende Änderungen in Kraft treten:

„Jede Prüfungskommission besteht aus dem Vorsitzenden und beim Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung aus drei weiteren Mitgliedern.“

Damit wird die bisherige Formulierung „beim Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung aus mindestens drei, höchstens vier weiteren Mitgliedern“ konkretisiert.

Die Prüfungskommission besteht damit, wie es schon bisher an den meisten Fakultäten gelebt wird, aus vier Personen. Die bvmd erkennt diese Konkretisierung nicht als ausreichenden Schritt zur Chancengleichheit in den Prüfungen an.

Für die Notwendigkeit einer Limitierung der Prüfungskommission auf den Prüfungsvorsitz und zwei weitere Prüfer\*innen, entsprechend der zu prüfenden Fächer nach ÄApproO § 30 Absatz 2, haben wir unter anderem in unserer Pressemitteilung vom 16.01.2023 gesprochen. Eine Umfrage der bvmd in 2022 ergab, dass an allen medizinischen Fakultäten, die in Deutschland das dritte Staatsexam prüfen ein sogenanntes „Losfach“ geprüft wird, an 36 Fakultäten handelt es sich explizit um das Fach des\*der vierten Prüfenden. Diese Realität ist nicht mit den in der ÄApproO § 30 Absatz 4 geforderten drei Fächern plus fächerübergreifenden Fragen vereinbar.

Europäische Integration

Famulaturaustausch

Forschungsaustausch

Gesundheitspolitik

Projektwesen

Medizin und Menschenrechte

Medizinische Ausbildung

Training

Public Health

Sexualität und Prävention

Die bvmd ist auf internationaler Ebene Teil der IFMSA- und EMSA-Netzwerke

#### **bvmd-Geschäftsstelle**

Robert-Koch-Platz 7  
10115 Berlin

Phone +49 (30) 95590585  
Fax +49 (30) 9560020-6  
Home [bvmd.de](http://bvmd.de)  
E-Mail [verwaltung@bvmd.de](mailto:verwaltung@bvmd.de)

#### **Für die Presse**

Giulia Ritter  
E-Mail [pr@bvmd.de](mailto:pr@bvmd.de)

#### **Vorstand**

Fabian Landsberg	(Präsident)
Jason Adelhoefer	(Externes)
Emily Troche	(Internes)
Nadja Moser	(Internationales)
Giulia Ritter	(PR)
Cedric Smets	(Fundraising)

Die Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland ist ein eingetragener Verein (Vereinsregister Aachen VR 4336). Sitz und Gerichtsstand sind Aachen.

Mit den neu geplanten Änderungen sehen wir in keinsten Weise eine Verbesserung der Prüfungsmodalitäten, stattdessen eine Kräftigung der Chancenungleichheiten. Durch die konkrete Festlegung einer Prüfungskommission von vier Prüfenden wird die Umsetzung des „Losfachs“ untermauert. Das bedeutet, die Prüfung des „Losfachs“, die zeitlich ungleiche Information über die Prüfenden und ihre unterrichteten Fächer, sowie alle weiteren Ungleichheiten, die der dritte Abschnitt der Ärztlichen Prüfung mit sich bringt, werden nun auch rechtlich gefestigt. Das Bundesministerium ist demnach gescheitert, eine Verbesserung einzuführen.

Wir fordern vom Bundesrat die Ablehnung des oben genannten Vorschlags zur Prüfungsrechtsmodernisierungsverordnung am 31.03.2023.

Wir fordern vom Bundesministerium für Gesundheit die Einführung eines fairen Systems für die dritte Ärztliche Prüfung, entweder durch die Reduktion der Prüfungskommission auf drei Prüfende oder durch eine nationale Regelung zur Auswahl und Verkündung des\*der vierten Prüfende\*n.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter [pr@bvmd.de](mailto:pr@bvmd.de) zur Verfügung.

**Giulia Ritter**

Vizepräsidentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit